



04.09.2019

Neuer Lotsenpunkt in Furth-Mitte

... gibt es jetzt im Stadtteil Furth: Der Lotsenpunkt im Haus der Diakonie Rhein-Kreis Neuss, Venloer Straße 68, bietet älteren Menschen ab sofort Unterstützung und Beratung in verschiedenen Lebenslagen und dient zeitgleich als erste Anlaufstelle für Interessierte, die ihr nachbarschaftliches Umfeld aktiv mitgestalten wollen, zum Beispiel in Form von ehrenamtlichem Engagement. „Neuss ist nicht nur größer, sondern auch älter geworden. Die demographische Struktur zeigt uns, dass wir Seniorinnen und Senioren darin unterstützen müssen, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen zu können“, betont Bürgermeister Reiner Breuer.

Einmal in der Woche, mittwochs von 10 bis 13 Uhr, können sich Seniorinnen und Senioren vor Ort in allen Belangen von Linda Rohner beraten lassen. Zu erreichen ist Rohner telefonisch unter 02131/566813 oder per E-Mail an l.rohner@diakonie-rkn.de.

Das Projekt ist nicht neu - in der Vergangenheit wurden bereits Lotsenpunkte in den Stadtteilen Erfttal, Meertal, Holzheim/Grefrath und Weckhoven eröffnet. Mit den Anlaufstellen möchte die Stadt vor allem die Quartiersarbeit vor Ort in den Vierteln stärken und eine auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner abgestimmte Beratung und Begleitung bieten. Denn jedes Quartier ist einzigartig und unterschiedlich, was Altersstruktur, kulturelle Hintergründe oder die nachbarschaftliche Anbindung angeht.

„Neben dem Beratungsangebot dient der Lotsenpunkt auch der Überwindung von Einsamkeit, dem Aufbau von Netzwerken in der Nachbarschaft und dem Abbau von Barrieren“, so Jüttner und ergänzt: „Alle Seniorinnen und Senioren sollen sich angesprochen fühlen. Das Angebot richtet sich auch gezielt an Migrantinnen und Migranten.“ Neben einem Seniorencafé mit Außenterrasse steht Interessierten vor Ort auch ein großer Veranstaltungssaal zur Verfügung. Ziel der Lotsenpunkte ist es, älteren Menschen lange ein selbstbestimmtes Leben in ihren eigenen vier Wänden und einen hohen Standard an Lebensqualität und Lebensfreude zu ermöglichen.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).